

ANDROID-SMARTPHONE SICHER EINRICHTEN

Wichtig: Technische Schutzmaßnahmen ersetzen nicht die Begleitung der Kinder durch ihre Eltern.

1. KINDERKONTEN ANLEGEN

Auf vielen Android-Smartphones müssen verschiedene Konten angelegt werden: Ein NutzerInnen-Konto für das Smartphone und ein Google-Konto, das mit dem Gerät verknüpft wird. Am besten ist es, jeweils eigene Konten für Ihr Kind anzulegen. Wenn Sie beispielsweise Ihr Google-Konto mit dem Smartphone des Kindes verbinden, könnte es sonst auf Zahlungsmittel wie Ihre Kreditkarte zugreifen.

▶ **NutzerInnen-Konto:** Richten Sie für sich zunächst das Hauptkonto auf dem Smartphone des Kindes ein und erstellen Sie für Ihr Kind ein eigenes Unterkonto. Wichtig ist, dass Ihr Kind die Passwörter des Hauptkontos nicht kennt.

▶ **Google-Konto:** Für Kinder unter 16 Jahren können Sie als Eltern ein Kinder-Konto erstellen und verwalten. Erst ab 16 Jahre dürfen Heranwachsende eigene Google-Konten besitzen.



2. JUGENDSCHUTZEINSTELLUNGEN AKTIVIEREN

Der Google Play Store bietet Filteroptionen, mit denen Sie Download-Inhalte einschränken können: Für Apps und Spiele, Filme, Serien sowie Musik werden Altersstufen oder Jugendschutzfilter angeboten. Wählen Sie die Einschränkungen dem Alter Ihres Kindes entsprechend aus. Einen vollständigen Schutz bieten die Filter jedoch nicht.

▶ Play Store öffnen ▶ Menü (drei Balken)

▶ Einstellungen ▶ Jugendschutzeinstellungen aktivieren

▶ Inhalts-PIN erstellen

▶ Beschränkungen aktivieren



3. KÄUFE BESCHRÄNKEN

Anwendungen im Play Store oder In-App-Käufe können hohe Kosten verursachen. Schützen Sie sich davor, indem Sie Käufe im Play Store mit Ihrem Google-Passwort sichern.

▶ Play Store öffnen ▶ Menü (drei Balken)

▶ Einstellungen ▶ Authentifizierung für Käufe erforderlich

4. FAMILY LINK EINRICHTEN

Google bietet mit „Family Link“ eine eigene Jugendschutz-App an. Damit können Sie eine Elternaufsicht für das Google-Konto Ihres Kindes einrichten. Mit Family Link können Sie einzelne Apps sperren, Nutzungszeiten einrichten sowie Jugendschutzfilter für Google Chrome und die Google-Suche aktivieren.

▶ Google Family Link auf dem Smartphone von Eltern

und Kind installieren

▶ App auf dem Elterngerät einrichten

▶ mit dem Smartphone des Kindes verbinden



5. APPS UND BILDSCHIRMZEITEN EINSCHRÄNKEN

Mit Family Link können Sie sehen, welche Apps Ihr Kind nutzt und den Zugriff ggf. einschränken.

▶ Android-Apps ▶ Apps verwalten ▶ App auswählen

▶ App erlauben oder verbieten

Eltern können außerdem Limits für die Nutzung des gesamten Smartphones sowie für einzelne Apps einstellen.

▶ Tageslimit ▶ Einrichten oder Heutige Aktivitäten

▶ Limits festlegen ▶ Sanduhr neben einer App auswählen

▶ Limit festlegen

Beide Einstellungen sollten nur in Absprache mit Ihrem Kind genutzt werden und sind besonders für ältere Kinder keine dauerhafte Lösung. Nachhaltiger sind Absprachen und Vereinbarungen.



Viele weitere Infos online unter schau-hin.info

SCHAU HIN! ist eine Initiative von